

Ziel der Studie ist es, das Auftreten bzw. den Verlauf einer Grippe und die Sicherheit der Gripeschutzimpfung bei Patientinnen und Patienten mit rheumatischen Erkrankungen zu untersuchen.

Bei dieser Studie handelt es sich um: eine online Umfrage der Justus-Liebig-Universität Gießen, die durch die Stiftung der Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim gefördert wird. Forschungspartnerinnen der Deutschen Rheuma-Liga sind in die Studie eingebunden.

Ziel der Studie: Die Grippe ist mit einem erhöhten Risiko für Begleiterkrankungen und Sterblichkeit assoziiert. Bisher liegen jedoch nur wenige wissenschaftliche Daten vor, die das Auftreten und den Verlauf einer Grippe bei Patientinnen und Patienten mit rheumatischen Erkrankungen untersuchen. Mithilfe einer web-basierten Patientenbefragung über 6 Monate soll hier die Wirkung der saisonalen Gripeschutzimpfung untersucht werden und wie diese vertragen wurde.

Ablauf der Studie: Ein online Fragebogen wird ausgefüllt. Eine E-Mail-Adresse wird benötigt. Das Ausfüllen der gesamten Umfrage dauert etwa 5-7 Minuten. Drei und sechs Monate nach der Gripeschutzimpfung erfolgt jeweils eine weitere Verlaufsbefragung.

Personendaten und Gesundheitsinformationen sind im medizinischen Kontext als besonders schützenswert anzusehen. Es wird in hohem Maße darauf geachtet, dass nur relevante Daten erhoben werden. Es erfolgt eine Pseudonymisierung. Personen identifizierende Angaben werden auf das Notwendigste beschränkt. Die Eingaben und Informationen sind keinen unbeteiligten Dritten zugänglich.

Eingeschlossen werden: Gesucht werden Patienten mit rheumatischen Erkrankungen ab 18 Jahren, die sich im Herbst / Winter 2023 gegen Grippe haben impfen lassen.

Art der Teilnahme: Ausfüllen eines online Fragebogens. Der Fragebogen kann unter dieser Adresse gefunden werden:

<https://www.rheumavir.de/>

Laufzeit: Sie können sich bis zum 31.12.2023 an der Umfrage teilnehmen.

Weitere Informationen: Weitere Informationen finden Sie [im Faltblatt](#).

Bei Fragen / Unklarheiten wenden Sie sich bitte an:

Frau Dr. med. Rebecca Hasseli-Fräbel

[info\(at\)Rheumavir.de](mailto:info(at)Rheumavir.de)